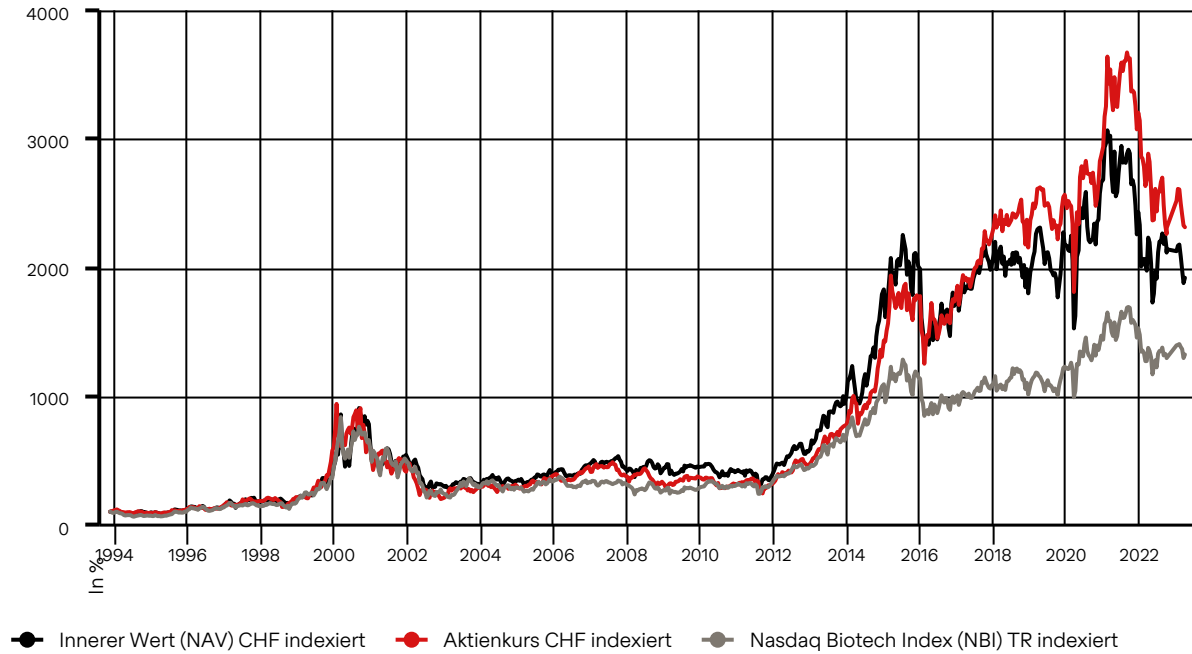


# Performance/Mehrjahresvergleich

# Indexierte Wertentwicklung seit Lancierung

## BB Biotech AG (SIX)-CHF



## Rollierende Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
31.03.2022 – 31.03.2023	(18.4%)	(11.2%)	(1.1%)
31.03.2021 – 31.03.2022	(16.7%)	(23.6%)	(13.0%)
31.03.2020 – 31.03.2021	63.3%	67.9%	36.7%
29.03.2019 – 31.03.2020	(19.5%)	(26.6%)	(5.8%)
30.03.2018 – 29.03.2019	8.3%	11.7%	9.5%

## Jährliche Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
2022	(24.3%)	(11.0%)	(9.1%)
2021	8.3%	(11.5%)	3.0%
2020	19.3%	24.3%	15.8%
2019	18.5%	23.4%	23.0%
2018	(5.2%)	(14.5%)	(8.0%)

## Kumulierte Wertentwicklung

31.03.2023

	AKTIE	NAV	NBI TR
YTD	(4.4%)	(9.2%)	(2.7%)
1 Jahr	(18.4%)	(11.2%)	(1.1%)
3 Jahre	11.0%	13.9%	17.6%
5 Jahre	(3.2%)	(6.6%)	21.3%
10 Jahre	284%	162%	150%
Seit Start <sup>1)</sup>	2 213%	1 820%	1 223%

<sup>1)</sup> 09.11.1993

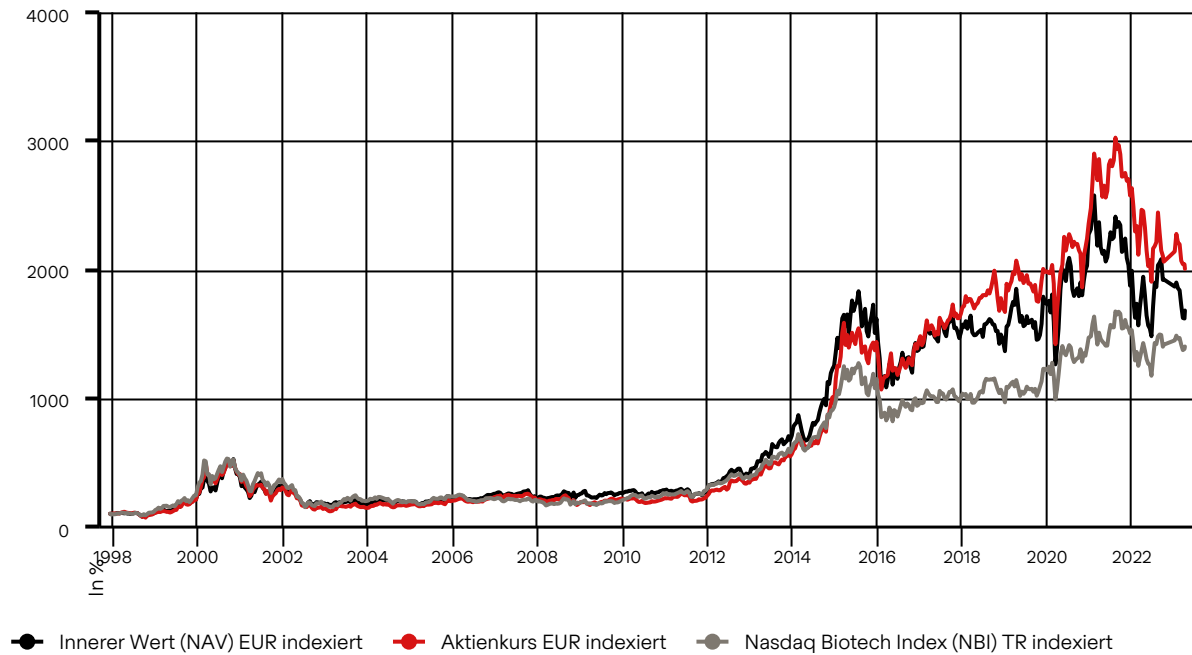
## Annualisierte Wertentwicklung

31.03.2023

	AKTIE	NAV	NBI TR
1 Jahr	(18.4%)	(11.2%)	(1.1%)
3 Jahre	3.5%	4.4%	5.5%
5 Jahre	(0.6%)	(1.4%)	3.9%
10 Jahre	14.4%	10.1%	9.6%
Seit Start <sup>1)</sup>	11.3%	10.6%	9.2%

<sup>1)</sup> 09.11.1993

## BB Biotech AG (XETRA)-EUR



## Rollierende Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
31.03.2022 – 31.03.2023	(17.4%)	(8.6%)	1.8%
31.03.2021 – 31.03.2022	(9.4%)	(17.2%)	(5.8%)
31.03.2020 – 31.03.2021	58.5%	60.7%	30.8%
29.03.2019 – 31.03.2020	(16.2%)	(22.6%)	(0.6%)
30.03.2018 – 29.03.2019	14.5%	17.8%	15.3%

## Jährliche Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
2022	(19.0%)	(6.7%)	(4.5%)
2021	13.3%	(7.8%)	7.4%
2020	18.1%	24.8%	16.1%
2019	23.4%	28.1%	27.6%
2018	(2.2%)	(11.1%)	(4.3%)

## Kumulierte Wertentwicklung

31.03.2023

	AKTIE	NAV	NBI TR
YTD	(6.8%)	(9.4%)	(3.3%)
1 Jahr	(17.4%)	(8.6%)	1.8%
3 Jahre	18.6%	21.7%	25.5%
5 Jahre	13.8%	10.9%	43.7%
10 Jahre	368%	222%	206%
Seit Start <sup>1)</sup>	1905%	1581%	1301%

<sup>1</sup> 10.12.1997

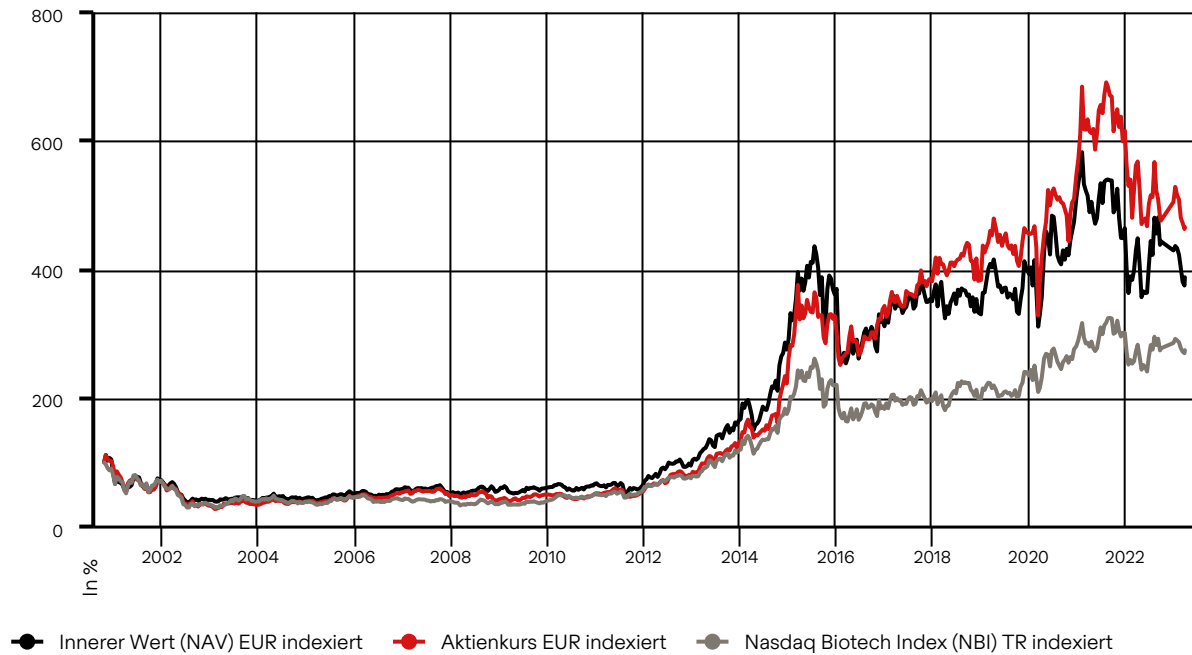
## Annualisierte Wertentwicklung

31.03.2023

	AKTIE	NAV	NBI TR
1 Jahr	(17.4%)	(8.6%)	1.8%
3 Jahre	5.8%	6.8%	7.9%
5 Jahre	2.6%	2.1%	7.5%
10 Jahre	16.7%	12.4%	11.8%
Seit Start <sup>1)</sup>	12.6%	11.8%	11.0%

<sup>1</sup> 10.12.1997

## BB Biotech AG (MILAN)-EUR



## Rollierende Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
31.03.2022 – 31.03.2023	(16.9%)	(8.6%)	1.8%
31.03.2021 – 31.03.2022	(9.1%)	(17.2%)	(5.8%)
31.03.2020 – 31.03.2021	57.6%	60.7%	30.8%
29.03.2019 – 31.03.2020	(14.7%)	(22.6%)	(0.6%)
30.03.2018 – 29.03.2019	13.0%	17.8%	15.3%

## Jährliche Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
2022	(19.6%)	(6.7%)	(4.5%)
2021	13.0%	(7.8%)	7.4%
2020	19.7%	24.8%	16.1%
2019	22.6%	28.1%	27.6%
2018	(1.3%)	(11.1%)	(4.3%)

## Kumulierte Wertentwicklung

31.03.2023

	AKTIE	NAV	NBI TR
YTD	(6.0%)	(9.4%)	(3.3%)
1 Jahr	(16.9%)	(8.6%)	1.8%
3 Jahre	18.9%	21.7%	25.5%
5 Jahre	14.6%	10.9%	43.7%
10 Jahre	369%	222%	206%
Seit Start <sup>1)</sup>	366%	288%	175%

<sup>1</sup> 19.10.2000

## Annualisierte Wertentwicklung

31.03.2023

	AKTIE	NAV	NBI TR
1 Jahr	(16.9%)	(8.6%)	1.8%
3 Jahre	6.0%	6.8%	7.9%
5 Jahre	2.8%	2.1%	7.5%
10 Jahre	16.7%	12.4%	11.8%
Seit Start <sup>1)</sup>	7.1%	6.2%	4.6%

<sup>1</sup> 19.10.2000

## Mehrjahresvergleich

	<b>31.03.2023</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 767.2	3 058.1	4 274.1	4 107.9	3 670.3
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 276.0	2 686.1	3 283.5	3 887.5	3 393.0
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	55.4	55.4	55.4	55.4	55.4
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	220.9	1 482.0	2 101.0	2 315.6	2 004.2
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	(253.9)	(357.8)	(404.8)	691.2	677.4
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF	49.95	55.20	77.15	74.15	66.25
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR	50.00	56.70	74.05	68.00	61.40
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR	50.30	56.50	74.40	68.50	61.00
Kursperformance (inkl. Ausschüttungen) <sup>1)</sup>	(4.4%)	(24.3%)	8.3%	19.3%	18.5%
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF	60.70/49.95	78.15/51.00	92.20/73.40	74.70/45.44	73.20/59.35
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR	60.60/50.00	75.40/49.60	86.20/67.80	69.00/43.04	64.70/52.10
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	20.4%	20.5%	19.5%	9.2%	11.8%
Dividende in CHF	N.A.	2.85	3.85	3.60	3.40
Investitionsgrad (Quartalswerte)	114.0%	112.8%	108.6%	106.8%	109.1%
Total Expense Ratio (TER) p.a. <sup>2)</sup>	1.28%	1.27%	1.22%	1.25%	1.26%

<sup>1)</sup> Alle Angaben in CHF %, Total-Return-Methodologie

<sup>2)</sup> Basierend auf der Marktkapitalisierung


# Aktionärsbrief

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre


Während des 1. Quartals wurde die Widerstandsfähigkeit der Kapitalmärkte in Anbetracht der anhaltenden Inflationssorgen und fortlaufenden Zinserhöhungen durch die Notenbanken erneut auf die Probe gestellt. Gegen Ende des Quartals gerieten einige Bankinstitute, darunter auch solche, die eng mit dem Biotechökosystem verknüpft sind, in Schieflage. Dies erforderte Hilfsaktionen bzw. Rettungsmassnahmen. Infolgedessen stieg der Druck auf kleine, nicht profitable Technologieunternehmen mit Kapitalbedarf. Das rasche Eingreifen der Notenbanken, die kurzfristige Liquiditätsspritzen bereitstellten, und der US-Einlagensicherung FDIC, welche die Einlagen betroffener Bankkunden absicherte und die Übernahmen insolventer Banken ermöglichte, verhinderte grösseren Schaden – zumindest vorerst.

Aktienmärkte entwickelten sich im Allgemeinen positiv, was darauf zurückzuführen ist, dass zukünftig weniger und zudem kleinere Zinsschritte erwartet werden. Der S&P 500 (+7.5% in USD), der Nasdaq Composite Index (+17.1% in USD) und der Euro Stoxx 50 (+14.3% in EUR) beendeten das Quartal allesamt im Plus. Gesundheitsmärkte schlugen sich hingegen deutlich schlechter. Sowohl der MSCI World Healthcare Index (–1.4% in USD) als auch der Nasdaq Biotechnology Index (–1.9% in USD) verzeichneten Einbussen. Nach einem soliden Jahresstart erlebten Small und Mid Caps im weiteren Quartalsverlauf einen Ausverkauf. Mittelzuflüsse in den Biotechnologiesektor – ein wichtiger Indikator – entwickelten sich nach wie vor negativ.

Kleinere Biotechunternehmen schnitten schwächer ab als andere Biotechtitel. So fiel die Gesamttrendite des S&P Biotech Select Industry Index (–8.7% in USD) schlechter aus als die des NBI Index (–1.9% in USD), der vorwiegend grössere Biotechnologie- und Pharmaunternehmen abbildet. Die Zunahme der M&A-Aktivitäten im 1. Quartal wirkte sich kaum auf den Biotechsektor aus. Fusionen und Übernahmen betrafen vor allem produktorientierte Unternehmen wie etwa Provention Bio, das eine Übernahmeofferte für USD 3 Mrd. von Sanofi erhalten hat, und Seagen, das von Pfizer für USD 43 Mrd. gekauft wird.



Fusionen und Übernahmen betrafen vor allem produktorientierte Unternehmen wie etwa Provention Bio, das eine Übernahmeofferte für USD 3 Mrd. von Sanofi erhalten hat, und Seagen, das von Pfizer für USD 43 Mrd. gekauft wird.



## Performance der BB Biotech AG

Im 1. Quartal 2023 erzielte die BB Biotech-Aktie eine Gesamttrendite von –4.4% in CHF und –6.8% in EUR (einschliesslich der Dividende von CHF 2.85 pro Aktie). Die Gesamttrendite des Portfolios verfehlte mit –9.2% in CHF, –9.4% in EUR und –8.3% in USD den NBI Index, stand aber in Einklang mit dem S&P Biotech Select Industry Index. Der Nettoverlust im 1. Quartal 2023 betrug CHF 254 Mio., verglichen mit einem Nettoverlust von CHF 300 Mio. im gleichen Vorjahreszeitraum.

## Generalversammlung 2023

Auf der ordentlichen Generalversammlung der BB Biotech AG vom 23. März 2023 stimmten die Aktionäre sämtlichen Anträgen des Verwaltungsrates der BB Biotech AG zu. Dazu zählte auch die vorgeschlagene Dividende von CHF 2.85 je Aktie (brutto), infolgedessen die BB Biotech AG am 29. März 2023 insgesamt CHF 156 Mio. an ihre Aktionäre ausschüttete. Die Aktionäre bestätigten darüber hinaus die Vorstandsmitglieder Dr. Erich Hunziker (Präsident), Dr. Clive Meanwell, Laura Hamill, Dr. Pearl Huang, Prof. Dr. Mads Krogsgaard Thomsen und Dr. Thomas von Planta für ein weiteres Jahr im Amt.

## Investitionsgrad weiterhin hoch

Ende des 1. Quartals lag der Investitionsgrad mit 114.0% nahe an der von uns festgelegten Obergrenze. Der nach wie vor höhere Investitionsgrad entspricht der optimistischen Einschätzung des Investmentteams, dass viele Unternehmen nach der Korrektur der letzten zwei Jahre im Biotechnologiesektor attraktiv bewertet sind. Das Team wird weiterhin innerhalb der bewährten und erfolgreichen Anlagerichtlinien arbeiten, die einen Investitionsgrad zwischen 95% und 115% vorsehen. Für die Dividendenausschüttung in Höhe von CHF 156 Mio. griff BB Biotech hauptsächlich auf Barmittel zurück, die sie im Rahmen der Übernahme Myovants durch Sumitomo Dainippon Pharma erhalten hat.

## Portfolio Update Q1 2023

Im 1. Quartal kam es zu einigen geringfügigen Portfolioveränderungen. Die angekündigte Übernahme Myovants durch Sumitomo Dainippon Pharma, wurde für USD 27 je Myovant Aktie in bar abgeschlossen. Ausserdem wurden die Positionen in Kezar Life Sciences und Homology Medicines vollständig veräussert. Ende des 1. Quartals enthielt das Portfolio von BB Biotech 28 Positionen. Das Portfolio konzentrierte sich noch stärker auf rentable Unternehmen, die inzwischen über ein Drittel des Anlageportfolios ausmachen. Auf gut kapitalisierte Unternehmen, die angesichts ihrer derzeitigen Bilanzen voraussichtlich eine nachhaltige Rentabilität erreichen werden, entfallen mehr als 40% des Portfolios. Kleinere Unternehmen mit anhaltendem Kapitalbedarf machen weniger als 20% des Portfolios aus.

## Meilensteine im 1. Quartal 2023

Während des 1. Quartals 2023 meldeten zahlreiche Portfoliounternehmen wichtige klinische Fortschritte, häufig ohne dass sich dies positiv auf deren Aktienkurs ausgewirkt hat.

Moderna legte für seinen RSV-Impfstoff vielversprechende Ergebnisse einer Phase-III-Studie bei älteren Menschen vor. Dieser Impfstoff entwickelt sich unter den drei derzeit im Rennen befindlichen Produktkandidaten immer mehr zum möglichen Best-in-Class-Produkt. Dagegen fallen die Ergebnisse der Phase-III-Studie zu Modernas Grippeimpfstoff für die südliche Hemisphäre gemischt aus. Sie bestätigen eine überragende Wirksamkeit gegen Influenza-A-Stämme, zeigen jedoch schlechtere Wirkung bei Influenza-B-Stämmen. Eine aktualisierte Version von mRNA-1010, die möglicherweise eine bessere Wirksamkeit gegen Influenza B aufweist, wird in Kürze mit der Zulassungsstudie zur Immunogenität beginnen, deren Ergebnisse bis Ende des Jahres erwartet werden. Die Wirksamkeitsstudie des Influenza Impfstoffs mRNA-1010 wird in der nördlichen Hemisphäre bis zum Ende der Saison im Mai fortgesetzt, doch könnte eine weitere bestätigende Wirksamkeitsstudie nach der beschleunigten Zulassung erforderlich sein. Moderna geht weiterhin davon aus, dass sowohl Einzelimpfstoffe im Jahr 2024 als auch Kombinationen ab 2025 auf den Markt kommen werden. Sowohl RSV- als auch Grippevakzine, einschliesslich ihrer aktualisierten Versionen, sind wesentliche Bestandteile von Modernas Strategie, Kombinationsimpfstoffe gegen Atemwegserkrankungen zu entwickeln, die auf Grundlage der jeweils vorherrschenden Krankheitserreger für Risikopopulationen auf verschiedene geografische Regionen zugeschnitten sind.

Sowohl RSV- als auch Grippevakzine, einschliesslich ihrer aktualisierten Versionen, sind wesentliche Bestandteile von Modernas Strategie, Kombinationsimpfstoffe gegen Atemwegserkrankungen zu entwickeln, die auf Grundlage der jeweils vorherrschenden Krankheitserreger für Risikopopulationen auf verschiedene geografische Regionen zugeschnitten sind.

Ionis präsentierte ermutigende Topline-Ergebnisse der Phase-III-Studie NEURO-TTRansform zu Eplontersen für Patienten mit hereditärer Transthyretin-vermittelter Amyloid-Polyneuropathie (ATTRv-PN). Mithilfe der Unterstützung seines Partners AstraZeneca könnte sich Eplontersen für Ionis zu einer wichtigen Einnahmequelle entwickeln, insbesondere dann, wenn der Wirkstoff für die Indikation TTR-Kardiomyopathie zugelassen werden sollte.

Intra-Cellular Therapies veröffentlichte positive Topline-Resultate für seine Monotherapie Lumateperon (Markenname Caplyta) zur Behandlung schwerer depressiver Episoden bei Patienten mit schweren depressiven Störungen und bipolarer Störung. Lumateperon zeigte bei Patienten nach sechswöchiger Verabreichung eine Verbesserung auf der Montgomery-Åsberg Depression Rating Scale (MADRS). Intra-Cellular Therapies plant, die nächsten Schritte mit der US-Arzneimittelbehörde FDA zu erörtern, einschliesslich der Möglichkeit, einen Antrag auf eine Zulassungserweiterung zu stellen. Eine solche Erweiterung könnte die Gruppe infrage kommender Patienten vergrössern und für Caplyta ein zusätzliches Umsatzwachstum bedeuten.

Neben klinischen Versuchsdaten informierten Portfoliounternehmen zudem über relevante Entscheidungen der zuständigen Zulassungsbehörden:

- Incyte und Macrogenics erhielten von der FDA nach anfänglicher Ablehnung überraschenderweise die Zulassung für Zynyz (Retifanlimab) bei metastatischem oder rezidivierendem, lokal fortgeschrittenem Merkelzellkarzinom (MCC).
- Ionis teilte mit, dass der FDA-Beratungsausschuss zugunsten (9:0 Stimmen) einer möglichen beschleunigten Zulassung Tofersens bei amyotropher Lateralsklerose (ALS) in Kombination mit Mutationen im Gen der Superoxiddismutase 1 entschieden hat. Die FDA hat als Termin für die abschliessende Entscheidung den 25. April 2023 festgelegt.
- Moderna hat für zwei Impfstoffe den Status als «Breakthrough-Therapie» erhalten. Dabei handelt es sich um einen seiner RSV-Impfstoffkandidaten in der Entwicklungsphase und seinen personalisierten mRNA-Krebsimpfstoff in Kombination mit Keytruda bei Hochrisikopatienten mit Melanom.
- Der PDUFA-Termin für die subkutane Darreichungsform von Argenx' Efgartigimod wurde bis zum 20. Juni 2023 verlängert. Die FDA benötigt mehr Zeit, um die von Argenx eingereichten zusätzlichen Datenanalysen zu prüfen.
- Incyte erhielt von der FDA für seine Jakafi-Tabletten mit verzögerter Wirkstofffreisetzung einen «Complete Response Letter». Incyte plant, die nächsten Schritte mit der FDA zu erörtern.

Geschäftsentwicklungsaktivitäten und Lizenzvereinbarungen galten für kleinere Unternehmen weiterhin als günstige Alternativen zur Eigenkapitalfinanzierung. Im 1. Quartal verkündeten Moderna und Generation Bio eine strategische Zusammenarbeit bei der Entwicklung nicht-viraler genetischer Arzneimittel. Generation Bio erhält USD 40 Mio. als Vorauszahlung und USD 36 Mio. in Form einer Kapitalbeteiligung. Beide Unternehmen kooperieren mit dem Ziel, das In-vivo-Immunzell-Targeting unter Nutzung nachgelagerter Entwicklungsprozesse weiterzuentwickeln. Macrogenics, dessen Bewertung im Jahr 2022 aufgrund von Finanzierungsrisiken unter Druck geriet, konnte sich durch den Erhalt von Meilensteinzahlungen unlängst beachtliches Kapital sichern und somit auf verwässernde



Aktienherausgaben verzichten. Diese Zahlungen erhielt Macrogenics von Provention Bio nach der Zulassung Tziels und im Rahmen einer Lizenzvereinbarung mit DRI Healthcare Trust (USD 100 Mio. als Vorauszahlung, weitere USD 100 Mio. an Meilensteinzahlungen möglich) und zudem hat Macrogenics Anspruch auf eine gewisse Umsatzbeteiligung für Tziel.

### Ausblick auf den weiteren Jahresverlauf 2023

Notenbanken werden ihre Zinsanhebungen fortsetzen, um die Inflation einzudämmen. Dabei sind die Markterwartungen, dass ein langsameres Tempo angeschlagen wird, idealerweise ohne eine Rezession auszulösen. Trotz der Zinsunsicherheit verzeichnen Biotechunternehmen, darunter auch die meisten Portfoliounternehmen von BB Biotech, weiterhin fundamentale Fortschritte.

Die Pharmaindustrie ist als nicht-zyklische Branche vermutlich nicht nur weniger anfällig für die Bemühungen der Notenbanken, ihre Bilanzsummen zu verringern, sondern auch für Zinserhöhungen. Biotechunternehmen – darunter auch unsere Portfoliobeteiligungen – bekommen hingegen die Auswirkungen steigender Zinsen deutlicher zu spüren. Sehr genau verfolgen wir deshalb die Geschäftsaktivitäten unserer Portfoliounternehmen. Dazu zählen die sorgfältige Verwaltung liquider Mittel und das rechtzeitige Erreichen von F&E- und kommerziellen Meilensteinen bei gleichzeitiger Generierung guter Ergebnisse. Das sind Faktoren, die bei tiefen Aktienbewertungen besonders wichtig sind.

Das US-Gesundheitssystem kämpft nach wie vor mit zu hohen Kosten. Der Umsetzung des Inflation Reduction Act (IRA) wird im Herbst 2023 mehr Aufmerksamkeit zuteil werden, wenn die zuständige Behörde die Namen der ersten zehn verschreibungspflichtigen Arzneimittel veröffentlicht, die 2026/27 von Preisbeschränkungen betroffen sein werden.

In den Fokus dürften zudem Arzneimittelberater (PBM) und grosse Managed-Care-Organisationen (MCO) rücken – die sogenannten «Mittelsmänner», die von Aktivitäten profitieren, die nicht immer der Wertsteigerung dienen.

Trotz des schwierigen Jahresbeginns setzt BB Biotech weiterhin auf Wertsteigerung und blickt angesichts der fundamentalen Erfolge innovativer Large, Mid und Small Caps aus dem Biotechsektor optimistisch in die Zukunft. Wir sind nach wie vor von der Attraktivität dieser Unternehmen überzeugt, nicht nur aufgrund ihrer derzeit niedrigen Bewertungen, sondern auch wegen vieler erwarteter Meilensteine für die Entwicklung, Zulassung und Vermarktung von Produkten, deren Erreichen für Investoren in der Zukunft höhere Renditen bedeuten kann. Ausserdem gehen wir davon aus, dass jedes unserer Portfoliounternehmen einen sorgfältigen Umgang mit seinen Finanzmitteln pflegt.

Wir erwarten im weiteren Verlauf des Jahres Neuigkeiten von folgenden Portfoliounternehmen:

- Argenx dürfte Ergebnisse der Phase-III-Studie zu Efgartigimod für die Behandlung chronisch inflammatorischer demyelinisierender Polyneuropathie (CIDP) vorlegen.
- Neurocrine Biosciences erwartet Phase-III-Ergebnisse für Crinercerfont bei Erwachsenen und Kindern mit kongenitaler Nebennierenhyperplasie (CAH).
- Moderna wird die Ergebnisse der Immunogenitätsstudie (P303) für die nördliche Hemisphäre und die abschliessende Analyse der Wirksamkeitsstudie (P302) für den Grippeimpfstoff mRNA-1010 bekannt geben.
- Sage und sein Partner Biogen rechnen im August mit der Zulassung von Zuranolon bei schweren depressiven Störungen.
- Alnylam erwartet für Oktober die Zulassung von Onpattro (Patisiran) als Therapie für Patienten mit ATTR-Kardiomyopathie.
- Ionis und sein Partner AstraZeneca rechnen im Dezember mit der Zulassung Eplontersens zur Behandlung von ATTR-Amyloidose mit Polyneuropathie.

Die Small- und Mid-Cap-Segmente des Biotechsektors sind attraktiv bewertet. In Anbetracht des anhaltenden Drucks auf grössere Unternehmen, ihr Wachstum durch externe Innovationen voranzutreiben, dürften M&A-Aktivitäten sowie Lizenzvereinbarungen weiterhin eine wichtige Rolle für das Wachstum des gesamten Biotechsektors spielen.

Für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.

Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG

**Dr. Erich Hunziker**

Präsident

**Laura Hamill**

Mitglied

**Prof. Dr. Mads Krogsgaard Thomsen**

Mitglied

**Dr. Clive Meanwell**

Vizepräsident

**Dr. Pearl Huang**

Mitglied

**Dr. Thomas von Planta**

Mitglied

# Portfolio auf einen Blick

Wertschriften per 31. März 2023

Gesellschaft	Anzahl Wertschriften	Veränderung seit 31.12.2022	Währung	Aktienkurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wertschriften	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Ionis Pharmaceuticals	9 430 000	(205 000)	USD	35.74	308.5	11.9%	13.6%	6.6%
Argenx SE	872 000	(20 503)	USD	372.58	297.4	11.5%	13.1%	1.6%
Vertex Pharmaceuticals	903 000	(27 523)	USD	315.07	260.4	10.0%	11.4%	0.4%
Neurocrine Biosciences	2 590 000	(140 000)	USD	101.22	240.0	9.3%	10.5%	2.7%
Moderna	1 475 000	(26 951)	USD	153.58	207.3	8.0%	9.1%	0.4%
Incyte	2 800 000	(91 077)	USD	72.27	185.2	7.1%	8.1%	1.3%
Intra-Cellular Therapies	3 215 000	(76 479)	USD	54.15	159.3	6.1%	7.0%	3.4%
Alnylam Pharmaceuticals	855 000	(35 000)	USD	200.32	156.8	6.0%	6.9%	0.7%
Sage Therapeutics	3 080 000	129 722	USD	41.96	118.3	4.6%	5.2%	5.2%
Revolution Medicines	4 675 000	(102 562)	USD	21.66	92.7	3.6%	4.1%	4.4%
Agios Pharmaceuticals	4 000 000	(30 792)	USD	22.97	84.1	3.2%	3.7%	7.2%
Macrogenics	9 579 963	650 000	USD	7.17	62.9	2.4%	2.8%	15.5%
Relay Therapeutics	4 100 000	(20 720)	USD	16.47	61.8	2.4%	2.7%	3.4%
Celldex Therapeutics	1 800 000	–	USD	35.98	59.3	2.3%	2.6%	3.8%
Arvinas	2 120 000	(16 412)	USD	27.32	53.0	2.0%	2.3%	4.0%
Exelixis	2 600 000	(54 500)	USD	19.41	46.2	1.8%	2.0%	0.8%
Crispr Therapeutics	880 000	(8 605)	USD	45.23	36.4	1.4%	1.6%	1.1%
Fate Therapeutics	4 839 779	–	USD	5.70	25.3	1.0%	1.1%	4.9%
Essa Pharma	7 879 583	–	USD	2.97	21.4	0.8%	0.9%	17.9%
Beam Therapeutics	693 121	–	USD	30.62	19.4	0.7%	0.9%	1.0%
Wave Life Sciences	4 494 458	–	USD	4.33	17.8	0.7%	0.8%	4.6%
Rivus Pharmaceuticals <sup>1)</sup>			USD		16.0	0.6%	0.7%	
Mersana Therapeutics	4 189 719	123 519	USD	4.11	15.8	0.6%	0.7%	3.9%
Scholar Rock Holding	2 132 725	–	USD	8.00	15.6	0.6%	0.7%	4.1%
Generation Bio Co.	3 608 280	–	USD	4.30	14.2	0.5%	0.6%	6.0%
Black Diamond Therapeutics	5 377 839	–	USD	1.89	9.3	0.4%	0.4%	14.7%
Esperion Therapeutics	4 194 064	–	USD	1.59	6.1	0.2%	0.3%	4.7%
Molecular Templates	11 192 003	–	USD	0.38	3.9	0.2%	0.2%	19.9%
Radius Health – Contingent Value Right	8 733 538	–	USD	0.00	0.0	0.0%	0.0%	
<b>Total Wertschriften</b>					<b>2 594.4</b>	<b>100.0%</b>	<b>114.0%</b>	
Übrige Aktiven					1.0		0.0%	
Übrige Verbindlichkeiten					(319.4)		(14.0%)	
<b>Innerer Wert</b>					<b>2 276.0</b>		<b>100.0%</b>	

<sup>1)</sup> Nicht börsennotierte Gesellschaft

Wechselkurs per 31.03.2023: USD/CHF: 0.9153